

Die inspire-Weiterbildungskurse

Top-Fit aus der Krise

Blieben die Aufträge aus, heisst es für Unternehmen, rasch den Gürtel enger schnallen. Man setzt dort den Rotstift an, wo es vermeintlich am wenigsten wehtut und der Return on Investment nicht klar quantifizierbar ist: bei der Weiterbildung. Doch Betriebe tun gut daran, die fachlichen Kenntnisse ihrer Mitarbeitenden auf Vordermann zu bringen, wollen sie im nächsten Aufschwung für den globalen Markt gerüstet sein.



Wo firmeninterne Aspekte auftauchen, besteht die Möglichkeit, im Anschluss an die Kurse mit den Referenten unter vier Augen zu sprechen. Die angebotenen Kurse können auch bei Firmen intern durchgeführt werden.

Die asiatische Konkurrenz schäftigt bekanntlich nicht. Dies haben die Produktions-spezialisten der inspire AG erkannt und bieten neu modulare Kompaktkurse an, massgeschneidert auf aktuelle Fragestellungen in Produktion, Projektmanagement, Innovation, Produktentwicklung und Konstruktion. Es handelt sich dabei um eine Ergänzung des Angebots von ETH-Bereich und Swissmem.

Drei Kursypen stehen zur Auswahl

In den Impulskursen orientieren sich Interessierte in einem halben

Autor

Elisbeth Heinzlmann, Journalistin Technik und Wissenschaft

Können Lean Sigma Projekte selbstständig planen und durchführen, erhalten nach abgelegter Prüfung einen Zertifikatsabschluss.

Wichtig: Bezug zur Praxis

Bei allen Kursypen achten die Kursveranstalter darauf, den Zeitaufwand so gering wie möglich zu halten, jedoch in der Auswahl der Referenten höchste Qualität zu gewährleisten. «Wichtig ist uns, dass die Teilnehmenden aktuelle Probleme aus ihrem Praxisalltag zur Sprache bringen und mit Spezialisten für eine erfolgreiche Projektplanung und einen methodischen Rahmen ein Projekt leitet, lernt hier Vorhaben systematisch durchzudenken und einen methodischen Rahmen für eine erfolgreiche Projektplanung zu entwickeln. Grundlage ist die an der ETH Zürich realisierte Methodik des Systems Engineering, die in Grossunternehmen und KMU bereits erfolgreich im Einsatz steht. Zwischen zwei und vier Tagen dauern die Weiterbildungskurse. Sie vermitteln Kenntnisse in neuen Methoden, Ansätzen und Bewertungsmethoden, Ansätzen und Bewertungsmethoden, welche die Teilnehmenden danach in ihrem Betrieb umsetzen können. Ein Beispiel dazu ist das zweitägige Seminar TRIZ. Es handelt sich um ein System von Methoden zur Bewältigung technischer Zielkonflikte, das sowohl in frühen Phasen der Produktentwicklung als auch in Produktion und Trouble Shooting Hilfe leistet. Bearbeitet werden auch Beispiele aus dem Teilnehmerkreis.

In Zertifikatskursen werden Interessierte in fünf bis zehn Tagen zu Experten ausgebildet. Das Beispiel liefert der Zertifikatskurs Lean Six Sigma Green Belt. «Lean Sigma», eine Synthese der Methoden «Six Sigma» und «Lean Production», die seit rund 15 Jahren mit Erfolg in der produzierenden Industrie zum Einsatz kommen, wenn es darum geht, Streunungen, Fehler, Durchlaufzeiten und Kosten zu senken und die Prozesse kundenorientiert auszurichten. Die Teilnehmenden

Infos

inspire
044 632 48 12
www.inspire.ethz.ch/weiterbildung
weiterbildungskurse@
inspire.ethz.ch